

Annett Ullrich

# Finanzplatz Berlin

Entstehung und Entwicklung

- Eine theoriengeleitete historisch-empirische Analyse -

Verlag Wissenschaft & Praxis



## Inhaltsverzeichnis

<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>X</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>XIV</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>XVI</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>1</b>
1. Vorstellung und Begründung des Forschungsvorhabens	1
2. Aufbau und Ziel dieser Arbeit	4
<b>II. Zur Entstehung und Entwicklung von Finanzplätzen</b>	<b>9</b>
1. Begriffsbestimmung	10
2. Entwicklungsphasen eines Finanzplatzes	14
3. Die räumliche Dimension eines Finanzplatzes	18
3.1 Die Raumstruktur am Finanzplatz	18
3.2 Der Finanzplatz im räumlich konzentrierten Funktionskomplex	24
4. Entwicklungsbedingungen eines Finanzplatzes	30
4.1 Relevante Anforderungsprofile	31
4.2 Ein systemisches Anforderungsprofil	36
5. Fazit	42
<b>III. Die historische Entwicklung des Finanzplatzes Berlin</b>	<b>45</b>
1. Die Anfänge des Geld- und Kreditwesens am sich entwickelnden Bankplatz Berlin (1640-1806)	45
1.1 Förderung von Faktor- und Nachfragebedingungen durch Sondereinflüsse und Monarchen	45
1.2 Formation einer ersten Bankenstruktur am entstehenden Bankplatz Berlin	49
1.2.1 Die Ansiedlung von privaten Finanzunternehmern	49
1.2.2 Die Gründung von staatlichen Bankinstituten	54
1.2.3 Landschaften als Vorläufer der Hypothekenbanken	57
1.3 Die Berliner Börse	58

<b>2. Der Aufstieg Berlins zum zentralen Bank- und Börsenplatz (1806-1870)</b>	<b>60</b>
2.1 Staatsreform und Unternehmergeist als Impulsgeber	60
2.2 Politische Sondereinflüsse als Katalysator des Aufstiegs	65
2.3 Die Entwicklung und Erweiterung des Marktteilnehmerkreises	67
2.3.1 Die Privatbanken als führende Geld- und Kreditinstitute	67
2.3.2 Die Entstehung von Aktienbanken in Berlin	71
2.3.3 Lokalisationsvorteile durch das Wirken der staatlichen Kreditinstitute	73
2.3.3.1 Die Preußischen Seehandlung als Industrialisierungspionier	73
2.3.3.2 Die Königliche Bank in ihrer Entwicklung zur zentralen Notenbank	76
2.3.4 Die Rolle der Berliner Sparkasse	78
2.3.5 Die Anfänge des modernen Hypothekensbankwesens	79
2.4 Der Aufstieg der Berliner Börse zur zentralen Börse Deutschlands	82
<b>3. Die Expansionsphase des Bank- und Börsenplatzes Berlin (1870-1914)</b>	<b>86</b>
3.1 Berlin als politischer und wirtschaftlicher Mittelpunkt Deutschlands	86
3.2 Kapital- und Institutskonzentration am Bank- und Börsenplatz Berlin	89
3.2.1 Der abnehmende Einfluß der Privatbanken	89
3.2.2 Gründung und Expansion der Aktienbanken unter Führung der Berliner Großbanken	94
3.2.3 Die staatlichen Banken als zusätzliche Assets des Finanzplatzes	102
3.2.3.1 Die Seehandlung als multifunktionales Kredit- institut Preußens	102
3.2.3.2 Die Konzentration des zentralen Notenbankwesens auf den Bankplatz Berlin	103
3.2.4 Die Berliner Sparkasse im Wettbewerb um Einlagen und Depositen	106
3.2.5 Die Berliner Hypothekensbanken	109
3.3 Die Berliner Börse als Kapitalmarkt mit nationaler und internationaler Bedeutung	113
<b>4. Nachlassende Wachstumsdynamik des Bank- und Börsenplatzes Berlin (1914-1945)</b>	<b>120</b>
4.1 Berlin in seiner Entwicklung zur Metropole	120
4.2 Die negative Rolle des Staates und wachstumshemmende Sondereinflüsse	124
4.3 Berliner Banken unter dem Vorzeichen reduzierter Leistungs- fähigkeit und abnehmender Geschäftsmöglichkeiten	127
4.3.1 Weiterer Bedeutungsverlust der Privatbanken	127
4.3.2 Anhaltende Dominanz der Berliner Großbanken	132
4.3.3 Die zunehmende Bedeutung des öffentlich-rechtlichen Bankensektors	140

4.3.3.1	Das Gründungsstreben des Staates	140
4.3.3.2	Die Seehandlung in der Rolle als preußische Staatsbank	148
4.3.3.3	Die Weiterentwicklung der Deutschen Reichsbank	149
4.3.4	Organisatorische und kreditrisikorelevante Veränderungen bei der Berliner Sparkasse	151
4.3.5	Die Konzentration der Realkreditinstitute am Bankplatz Berlin	156
4.3.6	Die genossenschaftliche Bankengruppe am Bankplatz Berlin	161
4.3.7	Die Auslandsbanken am Bankplatz Berlin	162
4.4	Bedeutungsrückgang der Berliner Börse	163
<b>5.</b>	<b>Zusammenbruch des Bank- und Börsenplatzes Berlin und sein Rückfall in die Regionalität (1945-1989)</b>	<b>167</b>
5.1	Der Bankplatz Berlin im Spannungsfeld der alliierten Hoheitspolitik	167
5.2	Die Ablehnung Berlins als Unternehmensstandort	172
5.3	Langsamer Wiederansiedlungsprozeß von Marktteilnehmern und ihre Entwicklung	176
5.3.1	Die Berliner Zentralbank als Promotor des Bankplatzes Berlin	183
5.3.2	Marginale Bedeutung der Berliner Privatbanken	185
5.3.3	Die Entwicklung der Nachfolgeinstitute der Berliner Großbanken	193
5.3.4	Die Wiederansiedlung der Regional- und sonstigen Kreditbanken	197
5.3.5	Zur führenden Rolle der Berliner Sparkasse am Bankplatz Berlin	208
5.3.6	Erste Konsolidierungen im kreditgenossenschaftlichen Bereich	210
5.3.7	Die Organisation des Realkredits am Bankplatz Berlin	215
5.3.8	Die Kreditinstitute mit Sonderaufgaben als Finanzierungsprotagonisten der Berliner Wirtschaft	223
5.3.9	Zögerlicher Zuzug von Auslandsbanken nach Berlin	227
5.4	Die Berliner Börse in ihrer neuen Rolle als Regionalbörse	229
5.5	Das Bankwesen in Ost-Berlin	231
<b>6.</b>	<b>Struktureller Wandel und Transformationsprozesse am Finanzplatz Berlin (1989-heute)</b>	<b>237</b>
6.1	Die deutsche Wiedervereinigung als Zäsur in der Historie Deutschlands und Berlins	237
6.2	Die Finanzkrise als Belastungsfaktor	238
6.3	Anhaltende Standortmängel trotz Hauptstadtbonus	241
6.4	Transformationen und Erweiterungen des Marktteilnehmerkreises	248
6.4.1	Die Transformation des Ostberliner Bankenwesens	253
6.4.2	Die Eingliederung der Berliner Großbankentöchter	258
6.4.3	Veränderungen in der Gruppe der Regional- und sonstigen Kreditbanken	261
6.4.3.1	Verstärkter Zuzug der Privatbanken	264

6.4.3.2 Neugründungen, Insolvenzen und Übernahmen von Berliner Kreditbanken	268
6.4.3.3 Zur Gründung und Entwicklung der Bankgesellschaft Berlin AG	273
6.4.4 Die Neustrukturierung des Sparkassensektors	280
6.4.5 Expansion und Fusionen im Berliner Genossenschaftsbanksektor	285
6.4.6 Zuzug von Hypothekenbanken und die Ausdehnung ihres Berlingeschäftes	294
6.4.7 Differenziertes Ansiedlungsverhalten von Auslandsbanken und Repräsentanzen	303
6.5 Die Berliner Börse als retail-orientierte Spezialbörse	305
<b>IV. Das System der Standorterfolgskriterien am Finanzplatz Berlin</b>	<b>313</b>
1. Die Standortbedingungen in den historischen Entwicklungsphasen	313
2. Die Sondereinflüsse als zeitliche Komponente der Finanzplatzentwicklung	321
3. Lokalisations- und Urbanisationseffekte als räumliche Komponente der Finanzplatzentwicklung	323
4. Das systemische Anforderungsprofil des Finanzplatzes Berlin	326
<b>V. Schlußbemerkung und Ausblick</b>	<b>335</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>343</b>